

## O'zapft is!

Schon seit Sonnabend wird auf der 189. Münchner Wiesn (bis zum 6. Oktober) getrunken, bis die Blase platzt, und wir haben noch immer nicht gemeldet, wie tief der Geldbeutel sein muss, um sich das leisten zu können. Im Sinne des Nutzwertes sei also nachgetragen: Für eine Maß Bier muss der gewöhnliche [Oktoberfest-Besucher](#) heuer zwischen 13,60 Euro und 15,30 Euro hinlegen. Das entschied in ihrer Weisheit die Stadt München, welche die Bierpreisinflation auf 3,87 Prozent im Vergleich zum Vorjahr begrenzte, aber zugleich die magische 15-Euro-Marke überschreiten ließ. Die Bierpreise werden von den Oktoberfest-Wirten gemacht, die Stadt prüft sie jedoch auf ihre »Angemessenheit«. Als Vergleich dienen dazu die Preise in den großen Münchner Gasthäusern – dort kostet die Maß derzeit zwischen 7,70 und 12,80 Euro. Wer statt Oktoberfest-Bier lieber klassisches Münchner Helles trinkt, dem empfehlen wir nach einer Umfrage im Feuilleton und unter beiden bayerischen jW-Redakteuren die Erzeugnisse der Brauereien Hofbräu, Giesinger, Paulaner und Augustiner. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484428.trinkkultur-o-zapft-is.html>